

## Referenzbericht

### **Die Liechtensteinische Landesbank provisioniert Mitarbeiter und Berechtigungen dank einem intelligenten Rollenmodell automatisch in alle Finanzapplikationen der Bank.**

**Die Liechtensteinische Landesbank AG hat die Berechtigungen Ihrer Mitarbeiter in den kritischen Finanzapplikationen Dank Ihrem Rollenmodell und den automatischen Provisionierungsprozessen unter Kontrolle.**

Die Liechtensteinische Landesbank AG wurde am 5. Dezember 1861 gegründet und ist das traditionsreichste Finanzinstitut im Fürstentum Liechtenstein. Im Jahr 1993 wurde die Liechtensteinische Landesbank in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Seither ist sie an der SWX kotiert.

Die Geschäftstätigkeit der LLB ist national wie auch international ausgerichtet. In Liechtenstein ist die LLB marktführend im Spar- und Hypothekengeschäft und verfügt neben dem Hauptsitz in Vaduz über vier weitere Geschäftsstellen. Das Private Banking steht im Mittelpunkt aller aktiv bearbeiteten Märkte. Mit einem Kundenvermögen von 60.0 Milliarden Schweizer Franken gehört die LLB zu den führenden Vermögensverwaltungsinstituten im Währungsraum Schweiz-Liechtenstein.

Die LLB-Gruppe beschäftigt rund 1'000 Mitarbeiter und ist in Liechtenstein, in der Schweiz, auf den Cayman Islands, in Abu Dhabi (Vereinigte Arabische Emirate) und in Hongkong präsent.

#### **Die Herausforderung**

Sicherheit ist eine der obersten Prioritäten der LLB, sei es auf Grund von operationellen oder rechtlichen Gründen. Die Bank muss eine grosse Anzahl von Schweizerischen und Internationalen Regularien erfüllen, welche auch OR728a, PS980 und DSGVO enthalten. Diese Regularien fordern im Allgemeinen einen detaillierten Audit der IT Sicherheitsumgebung speziell aber im IT Security Bereich.

„Um unsere IT Sicherheitsanforderungen zu erfüllen, nutzten wir eine selbst entwickelte Lösung für das Identity- und Access-Management“, erklärt Eduard Hallinger, Leiter Information Security der LLB. „Die Bank traf eine strategische Entscheidung, wenn immer möglich standardisierte Technologien zu verwenden. Daher begannen wir, nach einer neuen Identity Management Lösung zu suchen.“

Die IT Umgebung der LLB ist hoch komplex und heterogen, umfasst weit über 100 verschiedene Systeme verteilt über mehrere Datacenters und verschiedene Länder. Eine „off-the-shelf“ Lösung zu finden, welche in der Lage war, alle Systeme zu integrieren und einen „Single Point of Control“ für das gesamte Identitätsmanagement zu bieten war eine anspruchsvolle Herausforderung.



«Mit der durch die SKyPRO AG realisierte Identity & Access Management Lösung sind wir in der Lage ein ausgeklügeltes RBAC System basierend auf einem komplexen Satz von Regeln und Variablen zu erstellen. Das ermöglicht es uns unseren gesamten internationalen Mitarbeiterstamm sehr effektiv zu verwalten.»

*Eduard Hallinger*

*Leiter Group Information Security*



## Die Lösung

Das IT Sicherheitsteam startete mit der Evaluation von Produkten verschiedener Hersteller und entschied sich für die NetIQ Compliance Suite.

„Wir hatten bereits NetIQ Identity Manager zur Synchronisation zweier Active Directories und Lotus Notes im Einsatz, daher erschien uns der Einsatz der Compliance Suite ein guter Weg unsere Investitionen zu schützen“, erklärt Herr Hallinger. „Wir sahen zudem Möglichkeiten die Lösung in Zukunft mit der Einführung von Auditing weiter auszubauen, einer Funktion, welche in anderen Paketen, die wir evaluiert hatten, nicht zur Verfügung stand.“

In Zusammenarbeit mit der SKyPRO startete das LLB Team das ambitionierte Projekt, das existierende System durch den NetIQ Identity Manager zu ersetzen. Das Projekt umfasst mehr als 100 Systeme, sowohl das Designen von individuellen Schnittstellen unterschiedlichster Technologien (SOAP, JMS, JDBC, Flat File) als auch die Erstellung von intelligenten, Rollen basierenden Zugriffskontrollen für die unterschiedlichen Benutzerarten in den verschiedenen Standorten.

„Wie sind sehr zufrieden mit der Zusammenarbeit mit der SKyPRO AG“, hält Herr Hallinger fest. „Die SKyPRO bewies während dem gesamten Projekt eine exzellente technische Fachkompetenz.“

Der NetIQ Identity Manager verbindet aktuell 20 Systeme und die Implementation wächst schnell. „Mit jedem weiteren angeschlossenen System steigt der Grad der Automatisierung im Bereich User Provisioning“, erklärt Herr Hallinger. „Unser Ziel ist es eine 80 Prozent Automatisierung über alle Identity Manage-

ment Prozesse zu erreichen. Die Idee ist eine Rollen basierende Zugriffsberechtigung zu realisieren, welche es uns erlaubt mit wenigen Mausclicks einen neuen User mit allen Berechtigungen zu erstellen.“

## Das Resultat

Obwohl das Projekt noch nicht abgeschlossen ist, profitiert die LLB bereits von einer Vielzahl von Vorteilen.

„Mit dem NetIQ Identity Manager sind wir in der Lage ein ausgeklügeltes RBAC System zu erstellen, basierend auf einem komplexen Satz von Regeln und Variablen“, sagt Herr Hallinger. „Das ermöglicht es uns unseren gesamten internationalen Mitarbeiterstamm sehr effektiv zu verwalten.“ Die Möglichkeit alle Berechtigungen in dieser feinen Granularität zu kontrollieren hilft der LLB Ihren hohen Sicherheitsstandard Aufrecht zu halten und alle relevanten Regularien zu erfüllen.

„Die IT Sicherheitsanforderungen im Bankensektor sind recht ähnlich. Mit dem erfolgreichen Abschluss des Projektes bei der LLB könnte diese Lösung sicherlich auch eine gute Wahl für andere Banken darstellen“, schliesst Herr Hallinger seine Ausführungen.

## SKyPRO Lösung

### Systemumgebung:

- Linux Enterprise Server
- NetIQ Compliance Suite

### Integrierte Systeme:

- Avaloq
- FileNet
- MLDS
- SAP
- Active Directory (diverse)
- Lotus Notes

## Realisationszeit

April 2009 – Dezember 2009

## Ihre Ansprechpartner

Liechtensteinische Landesbank AG  
Eduard Hallinger  
Landstrasse 36/38  
9494 Schaan

Telefon:  
+423 236 8523

eMail:  
eduard.hallinger@llb.li

SKyPRO AG  
Herr Andreas Fuhrmann  
Gewerbstrasse 7  
6330 Cham

Telefon:  
+41 41 741 47 70

eMail:  
andreas.fuhrmann@skypro.ch